

Karfreitagswanderung, 22. April 2011

Ob wir von Zürich nach Rapperswil via Meilen marschieren, es war immer eine tolle Sache. Das Wetter war traumhaft und es kamen doch 6 Personen. Treffpunkt war die Kaffeebar im Zürich - HB. Bevor wir uns auf den Weg machten, konnten wir noch einen Kaffee genehmigen. Mit der Strassenbahn fuhren wir bis zur Haltestelle Balgrist und von dort aus marschierten wir den Panoramen- Weg Richtung Feldbach. In Herrliberg bogen wir ab, um ein Zwischenhalt einzulegen. Beim Restaurant Blümlisalp wurde die Verpflegung nicht aus dem Rucksack genommen, sondern er wurde vom Service-Personal gebracht. Wir konnten die Gartenwirtschaft aufsuchen, was meistens bei dieser Jahreszeit nicht ist. Hatten wir auch schon Schnee und Regen bei diesem Marsch. Weiter ging es zum höchsten Punkt dieser Wanderung dem Pfannenstiel.

Unterwegs kam uns in den Sinn, dass wir an der Haltenstrasse in Meilen, noch einen Kuchen sowie den Kaffee bereit standen. Dieser kleine Halt wurde sehr begrüsst, denn die Wärme machte uns braune und rote Köpfe. Weiter auf dem Panoramaweg in Richtung Feldbach konnten wir die Aussicht ins Zürcher Oberland, sowie in die Zentralschweiz geniessen. Das Restaurant Wydenbad wurde bei einem solchem Wetter nicht aufgesucht so marschieren wir lieber weiter. Von Männedorf nach Stäfa wurde dann in den Waldstrasse marschiert um der Sonne etwas auszuweichen. Ich konnte manches über die Wege, Häuser erzählen und fand Gehör. Von Stäfa nach Uerikon weiter nach Hombrechtikon so gelangten wir an unserem Zielort in Feldbach. Mancher war froh, dass wir nicht mehr weiter marschierten. So verging auch dieser Wandertag am Pfannenstiel bei einem so super Wetter wie dieses Jahr.

Es waren dabei: Regula Ita, Barbara Winkler Egolf, Martin Isenring, Werner Künzler, Fritz Kottonau und der schreibende Röbi Egolf.

